

Wer bezahlt die Kirche? Eine Tagung zur Zukunft der Kirchenfinanzen

Kontakt

Verein «église à venir –
Kirche in Freiheit und Verantwortung»
Bruno Wolfgang Bader
Dorfstrasse 102
3792 Saanen-Gstaad
+41 33 744 07 75
info@egliseavenir.ch
www.egliseavenir.ch

Spenden

Bank Avera Genossenschaft, Postfach, 8620 Wetzikon, Verein «église à venir»,
IBAN-Nummer: CH12 0685 0610 6189 8190 1
Herzlichen Dank für Ihre Zuwendung!

Die Landeskirchen spielen für den Zusammenhalt der Gesellschaft eine wichtige Rolle. Eine neue Studie aber – sie wurde von der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz und der Römisch-Katholischen Zentralkonferenz der Schweiz in Auftrag gegeben und im Januar 2022 veröffentlicht – zeigt: In den nächsten Jahren stehen den Landeskirchen erheblich weniger finanzielle Mittel zur Verfügung. Wie also sollen sie künftig ihren Auftrag wahrnehmen? Wer wird sie bezahlen? Und beeinflusst die Art der Finanzierung ihre Tätigkeit? An einer Kurztagung in Zürich wird über diese Fragen debattiert.

Zeit und Ort

Donnerstag, 22. September 2022

18.00–21.15 Uhr

Hirschengraben 50, 8001 Zürich

Das Programm im Detail

18.00 Begrüssung und Einführung ins Thema

Bruno Bader und Katharina Kull-Benz,
Vorstandsmitglieder des Vereins «église à venir»

18.15 Geld und Geist: Die Bedeutung von Finanzstudien für die Kirchenentwicklung

Pfrn. Rita Famos, Präsidentin Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz

18.30 Pfründe, Steuern oder Beiträge? Zur Geschichte der Kirchenfinanzierung

Dr. Andreas Thier, Professor für Rechtsgeschichte und Kirchenrecht
an der Universität Zürich

18.45 Kirche im Markt: von der Kostenwahrheit

Pfr. Prof. Dr. Lukas Kundert, Kirchenratspräsident Basel-Stadt

19.00 Ein Blick in den Süden und Osten Europas: die Mandatssteuer

Pfr. Dr. theol. h.c. Andreas Hess, vormaliger HEKS-Beauftragter
für Kirche und Diakonie in Osteuropa

Pause

19.30 Podiumsdiskussion

Mit Rita Famos, Andreas Hess, Lukas Kundert und Andreas Thier
Moderation: Ulrich Knoepfel, Vorstandsmitglied des Vereins «église à venir»

20.30 Apéro riche

21.15 Ende der Veranstaltung